

Technisches Merkblatt

Fasermatte AM

Armierungsmatte

»für WULFF-Spachtelmassen«

Eigenschaften:

- ▲ höchste Sicherheit bei labilen Untergründen
- ▲ zur Verstärkung und Erhöhung der Zugfestigkeit
- ▲ bestehend aus 76 mm langen Natriumzirkon-silikat-Glasfasern
- ▲ hohe Zugfestigkeit und hohes Elastizitätsmodul
- ▲ Schichtdicke im Verbund ab 5 mm
- ▲ alkaliresistent
- ▲ frei von Gefahrstoffen

Anwendung:

- als Verbundausgleich auf labilen Untergründen
- auf Untergründen mit vorhandenen Rissen und Scheinfugen
- auf rissgefährdeten Untergründen und Übergängen
- auf leicht schwingenden bzw. schwingungsgefährdeten Untergründen (z.B. Holzuntergründe)
- für den Neu- und Renovierungsbau
- für ein wohngesundes Raumklima

Technische Daten:

Materialbasis:

Glasfasern, alkaliresistent
Einzelfasern als Wirrgelege, mit wasserlöslichem Bindemittel in Mattenform verbunden.

Rollenbreite:

90 cm

Rollenlänge

100 lfdm.

Geeignete Produkte im Verbund:

Überspachtelung mit SA 60 Plus, GP 200 Plus oder SL-Layment,
Mindeststärke: 5 mm, bei Verlegung von Keramik- und Naturwerkstein-Belägen: 10 mm.

Verarbeitungstemperatur:

+10°C bis +23°C (Bodentemperatur mind. +15°C);
relative Luftfeuchtigkeit zwischen 45 % und 65 %



Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss druck- und zugfest, tragfähig, dauerhaft und frei von Schmutz und Trennmitteln sein. Er muss den Anforderungen der VOB DIN 18 365 sowie mitgeltender Normen und Merkblätter entsprechen. Lose Teile und Schläpmschichten durch Stahlkugelstrahlen oder Fräsen entfernen. Bei Mängeln sind Bedenken anzumelden.

Vorhandene Risse müssen nicht kraftschlüssig geschlossen werden, wenn keine oder nur leichte Bewegungen auftreten. Bei spürbarer Bewegung im Untergrund müssen Risse entsprechend den anerkannten Regeln des Bauwerks aufgeschnitten und mit Reaktionsharz (z.B. WULFF EP 2100 Express) und Wellenverbindern festgelegt werden.

Labile Untergründe (Haftzugfestigkeit $< 1,0 \text{ N/mm}^2$) müssen mit Epoxidharzgrundierung EP-BA 500 grundiert und abgesandet werden. Sonstige geeignete Grundierungen sind den Technischen Merkblättern von SA 60  und SL-Layment zu entnehmen.

Verarbeitung:

- Vor der Verarbeitung ist die Fasermatte auf mind. $+15^\circ\text{C}$ zu temperieren.
- Fasermatte AM mit der Rollenspannung nach unten, auf Stoß, lose auf dem grundierten Untergrund auslegen.
- Anschließend SA 60 , GP 200 Plus oder SL-Layment mit einer Glättkelle verteilen und sofort mit einer Stachelwalze sorgfältig entlüften. Ggf. ist eine zusätzliche Feinspachtelung erforderlich.
- Gegebenenfalls ist eine Feinspachtelung nach Zwischengrundierung mit AM 10 Pro / SA 50  / GP 200  notwendig.
- Konstruktive Bauwerkstrenn- und Dehnfugen sind bis zum Oberbelag zu übernehmen. An aufgehenden Bauteilen WULFF Randdämmstreifen VS 5/25 mm anbringen, um das Einlaufen der Spachtelmasse in die Anschlussfugen zu verhindern.
- Bei der Verarbeitung von WULFF-Produkten bitte das jeweilige Technische Merkblatt beachten!

Hinweise:

Dieses Produkt besteht aus Endlosglasfasern. Bei der in diesem Technischen Merkblatt beschriebenen Be- und Verarbeitung entsteht kein gefährlicher, lungengängiger Faserstaub bzw. keine Faserbruchstücke. Durch Form und Bruchverhalten bergen sie kein gesundheitliches Risiko. Das Produkt fällt nicht unter den Geltungsbereich der TRGS 521, „Faserstäube“ und TRGS 905, „Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe“. Dieses Produkt enthält weder giftige Stoffe noch sonstige gefährliche Bestandteile.

Lagerung: Mind. 18 Monate in Originalverpackung; stehend und trocken nicht über $+35^\circ\text{C}$ lagern.

Entsorgung: Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gewerbliche Entsorgung: EAK-Nr. 170904 (Bau- und Abbruchabfälle).

Allgemein/Eigenversuche: Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. WULFF Grundierungen, Spachtelmassen und Klebstoffe sind im System geprüft. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen, empfehlen wir in jedem Fall, besonders aber bei Einsatz in Kombination mit Fremdprodukten, ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verwendungszwecke sicher zu stellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Bitte beachten Sie die gültigen Technischen Informationen, das Sicherheitsdatenblatt sowie unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Die Angaben der Belagshersteller sind bevorzugt zu beachten. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Lieferform:

100 m Rolle (= 90 m ²)

(Fasermatte AM – 01/2025)